

Vorbemerkungen

Teil 1 - Straßenbahn

Alle planfestzustellenden Maßnahmen für Rück- und Neubau im Zusammenhang mit dem Gleisneubau

Blatt 2 bis 6

Teil 2 - Leitungsbau nachrichtlich

Alle nicht planfestzustellenden Maßnahmen für den Rück- und Neubau von Anlagen Dritter (nachrichtliche Erwähnung)

Blatt 7 bis 9

Spalte 1:

Bauwerksnummer, untergliedert nach Bereichen:

001 - 027 Flächenvorbereitung, Abbruch, Abräumung
101 - 142 Neubau

Spalte 2:

Bau-Kilometer

1,0+00,000	Baubeginn	Gleis 1
2,0+00,000	Baubeginn	Gleis 2
3,0+00,000	Baubeginn	Gleis 3
4,0+00,000	Baubeginn	Gleis 4
5,0+00,000	Baubeginn	Gleis 5
6,0+00,000	Baubeginn	Gleis 6

Spalte 4:

Zu unterscheiden sind der Eigentümer (z.B. bei Straßen der Bund, das Land, der Kreis, die Gemeinde oder ein Verband, gelegentlich auch ein Privater), der öffentlich-rechtliche Sachherr, d.h. die Behörde, der die hoheitliche Verfügungsbefugnis über die Sache zusteht, die insbesondere die Widmung ausspricht, und der Träger der Bau- und Unterhaltungslast (Unterhaltungspflichtige). Diese Positionen können in einer Person zusammenfallen.

(Quelle: Hans Peter Bull "Allgemeines Verwaltungsrecht mit Verwaltungslehre" Seite 386 Rd 928)

Einem Unterhaltungspflichtigen (U) muss nicht der Eigentümer eines Grundstückes sein, auf oder in dem sich seine Sache befindet. Dies sind in der Regel die Sondernutzer des öffentlichen Straßenlandes zu zwecken der öffentlichen Ver- und Entsorgung.

Anmerkung:

Darstellung der Bauwerke mit Nummern in Unterlage 5.2

Verzeichnis				
BW-Nr.	Bau - km (Strecke oder Achsenchnitt- punkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungs- pflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
001	nicht vorhanden (keine Stationierung im Bestand, nur Neubau)	Abbruch Gleis	a) BVG (U)	Abbruch von 530 m Doppelgleis im Bereich der Brückenstraße, Michael-Brückner-Straße und Sterndamm.
002	1.2+15 - 1.4+38 2.2+23 - 2.4+90	Abbruch Gleis	a) BVG	Abbruch von 92 m Doppelgleis und 480 m Einfachgleis im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.
003	gesamte Strecke	Abbruch Fahrleitungs- anlage	a) BVG (U)	Abbruch der alten Fahrleitungsanlage (23 Fahrleitungsmaste im öffentlichen Straßenland) im Bereich der Schnellerstraße, Michael-Brückner- Straße und Sterndamm.
004	1.2+15 - 1.4+38 2.2+23 - 2.4+90	Abbruch Fahrleitungs- anlage	a) BVG	Abbruch der alten Fahrleitungsanlage (29 Fahrleitungsmaste) im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.
005	1.2+15 - 1.4+38 2.2+23 - 2.4+90	Abbruch Straßenbahn- haltestellen	a) BVG	Abbruch der Straßenbahnhaltestellen inkl. Haltestellenmöbel, Wartehallen und Beleuchtung im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.
006	nicht vorhanden (kein Neubau)	Abbruch Straßenbahnhalte- stellen	a) BVG (U)	Abbruch der Straßenbahnhaltestellen inkl. Haltestellenmöbel, Wartehallen und Beleuchtung im Bereich der Michael-Brückner-Straße und im Sterndamm.
007	1.2+15 - 1.4+38 2.2+23 - 2.4+90	Abbruch Bushaltestellen	a) BVG	Abbruch der Bushaltestellen inkl. Halte- stellenmöbel, Wartehallen und Beleuchtung im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.
008	5.1+66 - 5.1+93	Abbruch Pausenheim / Wartehalle	a) BVG (U)	Abbruch des bestehenden Pausenheimes im Bereich der vorhandenen Gleis- und Buswendeschleife Schöneweide
009	2.4+55 - 2.4+64	Abbruch Imbiss	a) BVG	Abbruch des bestehenden Containers im Bereich der Ein- und Ausfahrt der Gleis- und Buswendeschleife
010	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84	Abbruch Beleuchtungsmasten	a) BVG	Abbruch der Beleuchtungsmaste im Bereich der Gleisschleife Schöneweide
011	5.0+66 - 5.1+40	Abbruch Mauer	a) BVG	Abbruch einer 2 m hohen Mauer im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.
012	5.2+ 7 - 5.2+12	Abbruch Zufahrt	a) BVG	Abbruch der Zufahrt für die Gebäude Haus-Nr.: 8, 8a, 10
013	5.1+88 - 5.2+ 1	Rückbau Fahrradbügel	a) Land Berlin, Bezirksamt Treptow- Köpenick	Rückbau der Fahrradbügel im Bereich der Gleisschleife Schöneweide.

Verzeichnis				
BW-Nr.	Bau - km (Strecke oder Achsenchnitt- punkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungs- pflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
014	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84	Baumfällungen	a) BVG sowie Land Berlin, Bezirksamt Treptow-Köpenick	Fällung von 43 132 Bäumen im Ausbaubereich, davon fallen 98 Stück unter die BaumSchVO (siehe Unterlage 09). 96
015	1.1+38 - 1.1+45 2.1+46 - 2.1+53	Rückbau Trafo	a) DB AG	Rückbau der Trafostation
016	1.4+18 - 1.5+37 2.4+64 - 2.5+84	Rückbau Fahrbahn und Gehwege	a) Land Berlin, Bezirksamt Treptow- Köpenick	Abbruch der Fahrbahnen und Gehwege einschl. Beleuchtung in der verlängerten Brückenstraße vor dem Einkaufszentrum und im Sterndamm zwischen EÜ und Haus Nr. 8.
101	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84 3.0+ 0 - 3.1+25 4.0+ 0 - 4.1+21 5.0+ 0 - 5.2+86 6.0+ 0 - 6.2+39	Gleisneubau	b) BVG	Neubau von insgesamt 1.892 m Gleisen. Es werden 7 Weichen eingebaut. Außerdem werden 2 Kreuzungen zweier Gleise sowie 1 Zwillingsgleis hergestellt.
102	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84 3.0+ 0 - 3.1+25 4.0+ 0 - 4.1+21 5.0+ 0 - 5.2+86 6.0+ 0 - 6.2+39	Fahrleitungsanlage Straßenbahn	b) BVG	Die Anlage wird komplett neu errichtet. Der Neubau beinhaltet die gesamte Bahnstromanlage, 43- 53 56 Fahrleitungsmasten (davon 9 16 im öffentlichen Straßenland), 4 Wandabspannungen und eine Streckenlängsverrohrung.
103	4.0+40 - 4.1+ 2	Straßenbahn- haltestelle	b) BVG	Neubau Straßenbahnhaltestelle (Ausstieg) mit Bahnsteiglängen von 62 m inkl. Beleuchtung.
104	6.1+17 - 6.1+97	Straßenbahn- haltestelle	b) BVG	Neubau Straßenbahnhaltestelle (Ausstieg) mit Bahnsteiglängen von 80 m inkl. Beleuchtung.
105	5.0+96 - 5.1+78	Straßenbahn- haltestelle	b) BVG	Neubau Straßenbahnhaltestelle (Ausstieg) mit Bahnsteiglängen von 82 m inkl. Beleuchtung.
106	1.0+80 - 1.1+42 2.0+88 - 2.1+50 2.3+81 - 2.4+43	Gemeinsame Straßenbahn- und Bushaltestelle	b) BVG	Neubau drei Stück gemeinsamer Straßenbahn- und Bushaltestellen mit Bahnsteiglängen von 62 m inkl. Haltestellenmöblierung, Wartehalle und Beleuchtung.
107	1.2+75 - 1.3+57	Gemeinsame Straßenbahn- und Bushaltestelle	b) BVG	Neubau einer gemeinsamen Straßenbahn- und Bushaltestelle mit einer Bahnsteiglänge von 82 m inkl. Haltestellenmöblierung, Wartehalle und Beleuchtung.
108	3.0+24 - 3.0+66	Gemeinsame Straßenbahn- und Bushaltestelle	b) BVG	Neubau einer gemeinsamen Straßenbahn- und Bushaltestelle (Nachtbus) mit einer Bahnsteiglänge von 42 m inkl. Haltestellenmöblierung, Wartehalle und Beleuchtung.

606

Verzeichnis				
BW-Nr.	Bau - km (Strecke oder Achsenchnitt- punkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungs- pflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
109	2,3+15,759 - 2,3+55,759	Bushaltestelle	b) BVG	Neubau einer Bushaltestelle (Ausstieg) mit einer Länge von 2 x 20 m inkl. Beleuchtung.
110	1.2+70 - 1.3+10 6.0+45 - 6.0+82	Stellplätze Bus	b) BVG	7 Stellplätze 3,30 m x 20,00 m für Busse innerhalb der Gleis- und Buswendeschleife (Nordwest-Bereich).
111	5.1+85 - 5.2+ 5	Stellplatz Bus	b) BVG	1 Stellplatz für den Bus als Parktasche.
112	1.0+69 - 1.1+42	Neubau verlängerte Brückenstraße	b) Land Berlin, Bezirksamt Treptow- Köpenick	Die verlängerte Brückenstraße vor dem Einkaufszentrum wird um 6 m Richtung Nordwesten (Einkaufszentrum) verlegt und neu errichtet. Es werden 5 neue Parkplätze, davon 3 behindertengerechte Parkplätze, geschaffen. Die Fahrradbügel werden wieder errichtet. Der Gehweg wird an die Lage der Straße angepasst.
113	1.2+61 - 1.2+68	Zugang zum Bahnhof Schöneweide	b) DB Netz AG	Neubau Zugang A zum Bahnhof Schöneweide. Der Zugang von der Gleisschleife Schöneweide erfolgt durch die Öffnung des Personentunnels. Die Flügelwände werden teilweise durch die BVG hergestellt.
114	2.1+16 - 2.1+50 2.2+31 - 2.2+60	Neubau Stützwand	b) BVG	Neubau einer Stützwand zur Absicherung des Höhenunterschiedes zwischen Fahrbahn und Haltestelle.
115	2.1+47 - 2.1+50	Neubau Treppenbereich	b) Land Berlin, Bezirksamt Treptow- Köpenick	Um den zweiten Zugang zur Haltestelle zu gewährleisten, wird eine Treppe von der Straßenebene zur Haltestelle eingebaut.
116	1.1+56 - 1.2+15 2.1+64 - 2.2+23	Straßenbahnunter- führung	b) DB AG	Neubau einer Straßenbahnunterführung in westlicher Verlängerung der Brückenstraße zur Unterquerung der Gleisanlagen der Fern- und S-Bahn durch Straßenbahn und Busse. Das Bauwerk besitzt eine lichte Weite von 10,50 m und die lichte Höhe beträgt $\geq 4,75$ m. Gemäß Unterlage 10 sind bei der Wiederherstellung der Gleise der DB Netz AG Unterschottermatten zu verwenden.
117	2.2+37 - 2.2+57	Neubau Zuwegung	b) DB AG	Nordwestlich der Öffnung der Straßenbahnunterführung wird in der Kleingartenanlage eine neue Zuwegung geschaffen.
118	1.2+86 - 1.4+17	Neubau Palisadenwand	b) BVG	Neubau einer Palisadenwand zwischen Straßenbahnhaltstelle und Bahndamm. Die Bahnböschung wird mit einer Mulde angepasst. Die Palisaden haben eine Gründungstiefe von 0,80 m.

Verzeichnis				
BW-Nr.	Bau - km (Strecke oder Achsenchnitt- punkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungs- pflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
119	2.4+22 - 2.4+35	Neubau Pausenheim	b) BVG	Neubau eines Pausenheimes als ein zweigeschossiges Gebäude mit ca. 100 m ² ovaler Grundfläche. Im Erdgeschoß ist eine öffentliche Gaststätte mit Kiosk vorgesehen. Im Obergeschoß befinden sich Pauseneinrichtungen für das BVG-Fahrpersonal (Aufenthaltsräume / WC).
120	2.3+59 - 2.4+90	Platzneubau um Pausenheim	b) BVG	Der Platz um das Pausenheim wird neu gestaltet.
121	5.1+88 - 5.2+ 1	Fahrradabstellanlage	b) BVG	Neubau von drei überdachten Fahrradabstellanlagen.
122	5.2+36 - 5.2+53	Neubau Geländer	b) BVG	Neubau eines Geländers mit einer Länge von 21 m zur Verkehrstrennung zwischen Gehweg und Gleistrasse.
123	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84	Ersatzpflanzungen	b) BVG	Gemäß Unterlage 09 werden 42 neue Bäume durch den Vorhabenträger in der Straße Sterndamm und im Bereich der Gleisschleife Schöneweide gepflanzt. - Pflanzung von 14 Bäumen (Tilia cordata 'Merkur') im Bereich der Tram auf dem Mittelstreifen des Sterndamms - Pflanzung von 28 Bäumen (Fraxinus ornus) am Sterndamm und im Bereich des BVG-Geländes
124	1.4+36 - 1.5+37 2.4+86 - 2.5+84	Straße "Sterndamm"	b) Land Berlin, Bezirksamt Treptow-Köpenick	Der neuzubauende, nördliche Straßenabschnitt erfolgt 2-spurig und weitet sich zum Ende auf drei Spuren auf. Trassenbegleitend wird der Gehwegbereich neu hergestellt. Der südliche Abschnitt erfolgt 2-spurig. Trassenbegleitend wird der Geh-/ Radwegbereich neu hergestellt. Straßenabläufe und Beleuchtung werden angepasst. Das auf der Fahrbahn anfallende Oberflächenwasser wird über Straßenabläufe und vorhandene Regenwasserkänaele an bestehende Vorflutkanäle der Berliner Wasserbetriebe geleitet.
125	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84	Beleuchtungsanlage	b) Land Berlin Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klima - Abteilung V	Im Sterndamm und der verlängerten Brückenstraße wird eine neue Beleuchtungsanlage hergestellt.
126	1.0+ 0 - 1.5+37 2.0+ 0 - 2.5+84	Entwässerung	b) Berliner Wasserbetriebe (U)	Im Sterndamm und der verlängerten Brückenstraße werden 25 neue Abläufe hergestellt.

Verzeichnis				
BW-Nr.	Bau - km (Strecke oder Achsenchnitt- punkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungs- pflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
130	1.1+41 - 1.4+15	Neubau Regenwasserkanal	b) BVG	Für die Entwässerung der gesamten Fläche im Bereich der Gleisschleife werden zwei neue Regenwasserkanäle eingebaut. Das Regenwasser wird in ein Regenrückhaltebecken eingeleitet.
131	5.1+97 - 5.2+11	Regenrückhaltebecken	b) BVG	Im Bereich der südlichen Gleisschleife wird ein unterirdisches Regenrückhaltebecken mit einem Speichervolumen von ca. 250 456 m ³ hergestellt.
132	5.2+12	Übergabeschacht mit Hebeanlage	b) BVG	Der Höhenunterschied zwischen dem neuen Regenwasserkanal der BVG und dem bestehenden Regenwasserkanal der Berliner Wasserbetriebe im Sterndamm ist mit einer Hebeanlage in einem Übergabeschacht zu überwinden.
133	6.1+56	Leichtflüssigkeits- abscheider	b) BVG	Dem Regenrückhaltebecken wird ein Leichtflüssigkeitsabscheider LFA vorgeschaltet.
134	5.0+78 - 5.2+20	Sichtschutzmauer	b) BVG	Errichtung einer 2 Meter hohen Sichtschutzmauer als Einfriedung entlang der gesamten Grundstücksgrenze Flurstück Nummer 50 (Abgrenzung Haltestellenbereich / Grundstück).